

Herrn Oberbürgermeister  
 Dr. Frank Mentrup  
 76124 Karlsruhe

16.10.2023

<b>DOPPELHAUSHALT</b>	<b>2024/2025</b>
<b>ANTRAG</b>	<b>DHH/2023/4001</b>

**Outsourcing von Reinigungsleistungen und Abbau von 5,12 Vollzeitstellen stoppen**

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 190ff	▶ 4000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich   Produktgruppe   Schlüsselposition					
▶ 21xx-400					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2024	2025	2026	2027	2028
<input checked="" type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung	5,12	5,12	5,12	5,12	5,12
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

<b>▶ Weitere Angaben</b>
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶
<b>▶ Sachverhalt   Begründung</b>

Im Februar 2023 beschloss der Gemeinderat, dass langfristig wieder mindestens 50 Prozent der Unterhaltsreinigung in Eigenleistung statt durch Fremdbeauftragungen erfolgen soll. Wer im Auftrag der Stadt reinigt, soll nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bezahlt werden - inklusive Stufenentwicklung, betrieblicher Altersvorsorge und vielem mehr. Auch wenn das Konzept dafür noch nicht vorliegt: Die Richtung zu mehr eigenen Kräften hat der Gemeinderat klar vorgegeben. Wir sollten uns nicht noch weiter davon entfernen und lehnen deswegen das weitere Outsourcing von Reinigungskräften (HHS\_V89) ab.

---

Unterzeichnet von:

Aljoscha Löffler, Jorinda Fahringer und GRÜNE Fraktion

Yvette Melchion und SPD-Fraktion